Objekt: Iphigenies Rettung durch Diana

Museum: Freies Deutsches Hochstift /
Frankfurter Goethe-Museum
Großer Hirschgraben 23-25
60311 Frankfurt am Main
069 / 1 38 80 - 0
bildarchiv@freies-deutscheshochstift.de

Sammlung: Sammlung der GoetheIllustrationen

Inventarnummer: III-E41-e1-006

Beschreibung

Agamemnon soll seine Tochter Iphigenie der Göttin Diana opfern. Diana verschont Iphigenie und entrückt sie nach Tauris, wo sie ihr als Priesterin dienen soll: Im Zentrum Iphigenie von Diana in Wolken gehüllt und in den Himmel emporgehoben. Links unten Agamemnon mit einem Messer, hinter ihm ein Soldat, rechts unten Dianas Attribut, die Hirschkuh.

Illustrierte Textstelle: Iphigenie auf Tauris, Erster Aufzug, Dritter Auftritt Erschienen in: Minerva Taschenbuchausgabe für das Jahr 1827; Jg. 19.

Grunddaten

Material/Technik: Stahlstich, mit allseitiger Einfassungslinie

in Schwarz, auf Vélinpapier

Maße: Darstellung: 11,6 x 7,7 cm - Platte: 14,8 x

10,0 cm - Blatt: 21,4 x 13,6 cm

Ereignisse

Hergestellt wann

wer Johann Heinrich Ramberg (1763-1840)

WO

Veröffentlicht wann 1826

wer Gerhard Fleischer (1769-1849)

wo Leipzig

Druckplatte

hergestellt

wann

wer

Carl August Schwerdgeburth (1785-1878)

WO

Wurde

abgebildet

(Akteur)

wann

wer Agamemnon

WO

Wurde

wann

abgebildet (Akteur)

wer

Diana (Mythologie)

WO

Wurde

wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Iphigenie

WO

Schlagworte

- Drama
- Druckgraphik
- Iphigenie auf Tauris
- Literarische Darstellung
- Stahlstich

Literatur

• Kosenina, Alexander (Hg.) (2013): Literatur - Bilder. Johann Heinrich Ramberg als Buchillustrator der Goethezeit. Hannover, S. 31-32